

PRESSEMELDUNG

Oktober 2018

Landwirtschaftsminister Hauk zu Besuch bei RAUCH

Bei der Sicherung der zukünftigen Welternährung spielt die eingesetzte Landtechnik eine entscheidende Rolle. Einerseits erfordert eine ständig wachsende Weltbevölkerung einen stetigen Anstieg der Agrarproduktion. Andererseits müssen wertvolle Ressourcen wie Böden, Saatgut, Düngemittel und Pflanzenschutzmittel mit höchster Effizienz und Nachhaltigkeit eingesetzt werden, um dem Klima-, dem Gewässer- und dem Umweltschutz gerecht zu werden.

Wie sich die weltweit erfolgreiche RAUCH Landmaschinenfabrik GmbH auf die Herausforderungen der Zukunft einstellt, davon überzeugte sich Landwirtschaftsminister Peter Hauk (BaWü) persönlich bei seinem Besuch beim Düngetechnikspezialisten RAUCH am Baden-Airpark in Rheinmünster.

„Es kommt darauf an, jede einzelne Pflanze mit genau den Nährstoffen zu versorgen, die sie für ein vitales Wachstum braucht. Nicht mehr und auch nicht weniger.“ erklärt die RAUCH Geschäftsleitung um Hermann und Martin Rauch sowie Wilfried Müller und Volker Stöcklin. Nur so kann zukünftig die Anforderung: „Mehr Produktivität im Pflanzenbau bei mehr Umweltschutz“ erfüllt werden.

RAUCH investiert gerade 2,5 Mio. Euro in Europas größte und modernste Düngerstreuertesthalle. Mit Hightech-3D-Analyseverfahren mit Streuroboter kann RAUCH die Landwirte noch besser mit spezifischen Einstellwerten für die Düngerstreuer und über 3.000 Streumittel, vom mineralischen Dünger bis hin zu organischen Biodüngern, versorgen. Bereits heute profitieren RAUCH Kunden weltweit von der RAUCH Smartphone-App mit der die Daten auch auf dem Feld abgerufen und auf die Düngerstreuer automatisch übertragen werden. Schneller und sicherer ist die präzise Einstellung einer Landmaschine kaum vorstellbar.

Sichtlich beeindruckt zeigte sich Minister Hauk von den hohen Aufwendungen für Forschung und Entwicklung. Jedes Jahr investiert RAUCH 8% vom Umsatz in diesen Bereich. Mittlerweile entwickelt RAUCH die Hard- und Software für die Zukunftstechnologien in Eigenregie. Das Ergebnis: In 42 Ländern weltweit vertrauen anspruchsvolle Landwirte und Lohnunternehmer auf die hohe Qualität der RAUCH Produkte. 150 internationale Patente und viele Auszeichnungen auf internationalen

PRESSEMELDUNG

Oktober 2018

Leitmessen zeugen von der ungebrochenen Innovationskraft und Zukunftsfähigkeit des Unternehmens.

Weitere Infos unter: www.rauch.de

Das Familienunternehmen RAUCH wurde 1921 gegründet und ist heute ein weltweit agierender Hersteller von Land- und Kommunaltechnik. Der Hauptsitz des Unternehmens ist Sinzheim bei Baden-Baden. RAUCH entwickelt und baut hochwertige Maschinen zur Düngerausbringung und Streutechnik für den kommunalen Winterdienst. Zudem ist RAUCH Erstausrüster für Sätechnikkomponenten. Im Geschäftsjahr 2018 wurde mit 370 Mitarbeitern ein Umsatz von 75 Mio. Euro erzielt. Der Exportanteil liegt bei 65 Prozent.

Ihre Ansprechpartnerin:
Annika Krum - Marketingleitung
Tel.: 07221/985-2235
E-Mail: akrum@rauch.de